

**Förderer der interdisziplinären
Tagung:**

Gesellschaft von Freunden und
Förderern der Heinrich-Heine-
Universität Düsseldorf e.V.

Institut für Interkulturelle
Kommunikation e.V. (IIK Düsseldorf)

Kreissparkasse Heinsberg

Stadt Erkelenz

VERANSTALTER

Heimatverein der Erkelenzer Lande e.V.

Geschäftsstelle: Gasthausstraße 7
(Stadtbücherei, 3.Etage)
41812 Erkelenz

Telefon: 02431 - 85208

Fax: 02431 - 859208

E-Mail: theo.goertz@erkelenz.de

Web: <http://tinyurl.com/HV-Erkelenz>

Prof. Dr. Helmut Brall-Tuchel

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Institut für Germanistik

Abteilung für deutsche Sprache und Literatur
des Mittelalters

Universitätsstr. 1 / Geb. 24.54.01.85

40225 Düsseldorf

Projektassistenz: Anke Peters M.A.

Tel.: +49- (0) 211-81-14856

Fax: +49- (0) 211-81-11959

E-Mail: brall@phil-fak.uni-duesseldorf.de

Web: <http://tinyurl.com/HHU-Germ3>



ANREISE

- BAB 46, Abfahrt Erkelenz-Süd
- Auf der B 57 Richtung Granterath/Hetzerath
- 2. Kreisverkehr Richtung Hetzerath
- K 32 (Rurtalstraße)
- Ortseinfahrt Hetzerath: rechts Hohenbuscher Straße
- Nach ca. 2 km liegt auf der linken Seite das ehemalige Kreuzherrenkloster Hohenbusch.

Der Eintritt zu den Vorträgen und Konzerten ist frei. Um Anmeldung bis zum 24.10.2014 auf dem beiliegenden Bogen wird gebeten.

Die Tagung wird begleitet von der Kunstausstellung HEIMATZEIT (6.11.-30.11.2014 im Herrenhaus) und einem interaktiven Workshop MERKZEICHEN HEIMAT (9.11.2014 im Priorensaal).

**HEIMAT IN LITERATUR,
SPRACHE UND KUNST**

INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG IM
EHMALIGEN KREUZHERRENKLOSTER
HOHENBUSCH BEI ERKELENZ



Sicherheit Exil
Flucht Punkt Dialekt
Geborgenheit Zuhause Glück
Erinnerungen Traditionen
Orientierung Werte
Sprache Zufriedenheit
Kultur Vertreibung Sehnsucht
Herkunft Familie
Fremde Verlust Herz
Heimat Bilder
Trauer Zerstörung
Heimkehr Wurzel
Landschaft
Abschied



Heinrich Heine
HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

HEIMAT IN LITERATUR, SPRACHE UND KUNST

Annäherungen an einen problematischen Begriff

Interdisziplinäre Tagung im ehemaligen Kreuzherrenkloster Hohenbusch

Tagungsprogramm

Freitag, 7.11.2014

9:00-9:15 Uhr: Begrüßung

9:15-10:00 Uhr:

Prof. Dr. Helmut Brall-Tuchel (Düsseldorf):
Geistige Heimat. Grundmuster einer
bewohnbaren Welt

10:15-11:00 Uhr:

Prof. Dr. Wojtek Kunicki (Breslau):
Entfremdete Heimaten

11:15-12:00 Uhr:

Anke Peters M.A. (Düsseldorf):
Heimatbilanzen im antikisierenden Roman
des Hochmittelalters

Mittagspause

14:00-14:45 Uhr:

Madlen Kazmierczak M.A. (Köln):
Rück- oder Heimkehr? Der Heimatbegriff
der Remigranten in der deutschen
Nachkriegsliteratur

15:00-15:45 Uhr:

Christian auf der Lake M.A. (Düsseldorf):
Musikalische Heimaten

16:00-16:45 Uhr:

Dr. Jürgen Rauter (Düsseldorf):
Verschwunden – verloren – vergessen: Auf der
Suche nach Schloss Harff

17:00-17:45 Uhr:

Irfan Derin B.A. (Düsseldorf):
Video: migration(s)bewegung

18:00 Uhr:

Gemeinsamer Besuch der Ausstellung
HEIMATZEIT

19:30 Uhr:

Abendkonzert des Cornelius-Burgh-Chores des
Heimatvereins. Leitung Prof. Dr. Norbert Brendt,
Thomas Peter (Bass)

Samstag, 8.11.2014

9:15-10:00 Uhr:

Dr. Sascha Bechmann (Düsseldorf):
Vom Ort zum Wort. Ein historisch-semantischer
Streifzug durch die kommunikativen Teilwelten
des Heimatbegriffs

10:15-11:00 Uhr:

Prof. Dr. Walter Delabar (Berlin/Hannover):
Heimat, ein Konzept. Oder: Warum Heimat in der
modernen Gesellschaft immer noch einen so
hohen Stellenwert hat

11:15-12:00 Uhr:

Georg Mölich (LVR-Institut Bonn):
„Heimat“ in historischer Perspektive –
Regionen und Räume als mentale
Nahwelten

Mittagspause

13:00-15:00 Uhr:

Fahrt durch die verlorene Heimat

15:15-16:00 Uhr:

Prof. Dr. Sibylle Schönborn (Düsseldorf):
Lob der Heimatlosigkeit oder Einspruch
gegen ein deutsches Konzept

16:15-17:00 Uhr:

Prof. Dr. Michael Dallapiazza (Urbino):
Die Suche nach Heimat in Adornos „Noten
zur Literatur“ und in Uwe Johnsons
„Jahrestagen“

17:30-18:15 Uhr:

Thomas Pennartz (KSK Heinsberg):
„Wirtschaftsstandort Heimat“ – die
besondere Rolle regionaler Banken in
Deutschland

18:30-20:15 Uhr:

Lesung Ingrid Bachér: „Die Grube“.
Im Anschluss: „Heimat und
Erinnerungskultur“. Talk mit Ingrid
Bachér, Gisela Berger, Helmut Brall-Tuchel,
Hans-Heiner Gotzen, Günther Merkens,
Thomas Pennartz. Moderation: Andreas
Speen, Rheinische Post Erkelenz